

Hase erlegt GröKaz: Rücktritt, wenn nicht jetzt, wann dann?



Von PETER BARTELS | „Ein Lüge ist bereits dreimal um die Erde gelaufen, bevor sich die Wahrheit die Schuhe anzieht“, schrieb Mark Twain ... In Chemnitz haben alle gelogen! Das Menschenjagd-Video wurde von einer Frau gemacht. Sie hatte Angst um ihren Mann, der von einem (dem) Migranten angegriffen worden war. Die Antifa-Zecken haben es aus dem Netz geklaut und zur Hetzjagd manipuliert ...

Erst ein ehemaliger ZDF-, dann ARD-„Leitender“ hat Wochen später getan, was jeder (!!) BILD-Chefredakteur schon eine Minute nach der Staats-Lüge hätte tun müssen: Reporter, sucht mir den Video-Filmer! Aber wahrscheinlich hatte BILD-Chef Julian Reichelt (38) gerade mal wieder in Syrien nach Giftgasbomben von Assad geschnüffelt. So hechelte sein Polit-Schäl Blome dankbar hinter Merkels „Regierungs- Lügner“ Steffen Seibert hinterher ... Der ARD-Mann hat gesucht und gefunden. Es war eine Frau, eine schlichte Bürgerin aus Chemnitz. Sie rief ihren Mann, der dem arroganten Migranten hinterherlief noch nach: „Hase, du bleibst...“. Das ist Sächsisch, deutsch: Bleib bloß hier ...

Nachdem der ARD-Mann sich beim PI-Autoren Richtung Chemnitz verabschiedet hatte mailte er ihm einen Zwischenbericht: „Habe nach tagelangen Recherchen „Hase“ aus dem „Menschenjagd-Video gefunden, dessen Frau leider (etwas) zu spät den Aufnahmeknopf

auf ihrem Handy gedrückt hatte ... Vorausgegangen war eine heftige Aggression der beiden Migranten gegenüber den Trauernden unweit der Blutlache des gemesserten Daniel Hillig ... Warte nur noch auf zwei Eidesstattliche Versicherungen von Zeugen, die zuvor per „Stinkefinger“ und „Drohungen“ in arabischer Sprache verbal attackiert wurden ... Der „Hase“ und seine Frau waren erstmals 2015 in ihrem Heimatort Einsiedel protestierend mit Hunderten Nachbarn auf die Straße gegangen, nachdem in dem 3600-Seelenort Einsiedel eine Asylanten-Erstaufnahme-Einrichtung für 500 Asylforderer eröffnet werden sollte ... (Info für Dich, Peter – aber bitte vertraulich bis zur Publizierung bei TE)...

Mit TE meinte der „Freund“ (natürlich habe ich den Namen) und ARD-Kollege „Tichys Einblick“. Seit gestern rast seine Story unter dem Namen des Tichy-Autoren Holger Douglas durchs Netz: Jürgen Fritz-Blog ... KOPP Aktuell, JouWatch ... heute PI-NEWS ... Selten auf den Punkt geschrieben, meist überladen und damit verschwommen, egal, die Leser fressen es. Was nur beweist: „Chemnitz“ ist der „Point of no return“ für Deutschland ... Früher wurde die Herrscherin auf der Guillotine geköpft, weil sie sagte: Wenn das Volk kein Brot mehr hat, soll es halt Kuchen essen! Gestern, 10 Wochen nach ihrer Staatslüge, um die sie längst gewunden rumlabert, versuchte sich Merkel vor 100 handverlesenen Chemnitzern zu rechtfertigen. Bis einer aufstand und sagte: Treten Sie endlich zurück! Und was machte die Watschel-Wachtel der Nation: Sie guckte mucksch, wie einst nach der Wahl, als Schröder sagte: „Sieeee? Sie können Kanzlerin gar nicht!!“

Wenn der allerletzte SPD-Mann, der nur ganz knapp gegen die CDU-Frau aus der SED-Eliteschule verlor, geahnt hätte, wie recht er behalten sollte – er hätte spätestens am nächsten Tag den „Hauptmann von Köpenick“ gemacht, machen m ü s s e n. Leider war/ist Schröder lupenreiner Demokrat durch und durch. Und so begann der „alternativlose“ Untergang Deutschlands: Grenzen weg, Moslems her. Mord und Totschlag, Mädchen und

Milliarden für Migranten bis zum Migrationspakt. Und greise Dichter säuseln tatternd den Walther von der Vogelweide: Sie weiß vorher nicht, was sie gleich sagen wird – das macht sie so schön! Und die Elite flog mit ihm über alle Kuckucksnester ...

Dann kam Chemnitz. Ein braver deutscher Tischler mit kubanischen Wurzeln wurde abgeschlachtet. Wenig später, nicht weit entfernt, auch ein junger Bio-Deutscher. Weil er aber einen Schrittmacher hatte, wusste der Leichenbeschauer schon eine Stunde später: Er starb am Herzinfarkt, werden seine Mörder nur wegen versuchtem Totschlags angeklagt. Und weil das alles sowieso nicht zu den rot-grünen Menschengeschenken passte, übernahm GröKaz Merkel, Deutschlands „größte Kanzlerin aller Zeiten“, im fernen Afrika sogleich die „Menschenjagd-Lüge“ ihres Regierungschef-Lügners Seibert, der schon als ZDF-Frühstücksei ein Depp war. Und die links-grünen Journalisten beteten dankbar an und nach...

Polizeipräsident? Generalstaatsanwalt? Ministerpräsident? Verfassungsschutzpräsident? Alle blind. Das ZDF-Frühstücksei im 300 km weiten Berliner Bunker, GröKaz im 3000 km entfernten Afrika hatten die besseren Augen: Menschenjagd!! Der Verfassungshüter wurde in die Rente geköpft. Von den SPD-Totengräbern (14%) Nahles, Stegner, Barley bis zur Schreitunte Kahrs hatten alle die Hinrichtung der Wahrheit gefordert, wie damals die Pharisäer von Pilatus das Kreuz für Jesus. Sie „starben“ beide wider besseres Wissen.

Nun also die ganze Wahrheit: Das Video. Von der Antifa geklaut, auf links gedreht. Jetzt auf „Tichys“ im Original veröffentlicht. Erste Reaktion von Merkels Mainstream-Meute? Tritt jetzt die Kanzlerin (endlich) zurück? Feuert sie vorher ihren Regierungslügner? Wird der Verfassungshüter mit Bedauern in sein Amt zurückgeholt? Im Deutschland nach 13 Jahren Merkel fragt „Cicero“: „Wie glaubwürdig ist der Bericht?“

Nochmal Mark Twain: „Enttäuscht vom Affen, schuf Gott den

Menschen. Danach verzichtete er auf weitere Experimente ...“



Ex-BILD-Chef
Peter
Bartels.

PI-NEWS-Autor Peter Bartels war zusammen mit Hans-Hermann Tiedje zwischen 1989 und 1991 BILD-Chefredakteur. Unter ihm erreichte das Blatt eine Auflage von 5 Millionen. In seinem Buch „Bild: Ex-Chefredakteur enthüllt die Wahrheit über den Niedergang einer einst großen Zeitung“, beschreibt er, warum das einst stolze Blatt in den vergangenen Jahren rund 3,5 Millionen seiner Käufer verlor. Zu erreichen ist Bartels über seine Facebook-Seite!